

03.06.2010

Kongo: UNO muss Tod des Menschenrechtsaktivisten Chebeya aufklären

Zum Tod des Direktors der kongolesischen Menschenrechtsorganisation "La Voix des Sans-Voix", Floribert Chebeya Bahizire, erklärt **Kerstin Müller**, Sprecherin für Außenpolitik:

Wir sind geschockt und zutiefst betrübt über den Tod von Herrn Floribert Chebeya Bahizire.

Mit dem Tod von Herrn Chebeya verliert die kongolesische Zivilgesellschaft einen ihrer herausragendsten Streiter für die Menschenrechte im Kongo. Sein mutmaßlich gewaltsamer Tod scheint sich einzureihen in die Kette systematischer Bekämpfung von Oppositionellen durch die Regierung Kabila im Vorfeld der Wahlen im kommenden Jahr.

Die internationale Gemeinschaft darf das nicht weiter hinnehmen. Wir fordern eine umfassende und unabhängige Untersuchung der Todesumstände von Herrn Chebeya durch die UNO.